

## Bernecktal: Nächste Woche kurze Sperrung



## Bernecktal: Nächste Woche kurze Sperrung

Das Straßenbauamt hat gemeinsam mit dem zuständigen Förster am Montag die Schutzeinrichtungen im Bernecktal angeschaut. Dabei habe man vier gefährliche Stellen entdeckt, die - wenn das Wetter mitmacht - in der kommenden Woche entschärft werden sollen.

Joachim Hilser vom Straßenbauamt im Landratsamt hat mit Förster Christof Hilbert die Hänge und die Schutzeinrichtungen nach Sturmtief Burglind untersucht. Hilbert ist für den Wald der Familie von Bissingen im Bernecktal zuständig. Zugleich sei er „öffentlich bestellter Sachverständiger auf dem Sachgebiet Standsicherheit und Wertermittlung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Hölzern“, so die Sprecherin der Stadt Schramberg Susanne Gorgs-Mager.

Vier Bereiche hätten sie „als kritisch eingestuft, an denen etwas unternommen werden muss, damit für die Straße keine Gefahr entsteht“, so Straßenfachmann Hilser. Das seien zum einen zwei Baumspitzen, die über den Abgrund ragen. Außerdem gebe es zwei Stellen, an denen „die Bäume über den Steinschlagschutzzaun hängen.“

## **Bernecktal: Nächste Woche kurze Sperrung**

Um die Gefahren zu beseitigen, bräuchte man knapp einen Tag. „Für die Arbeiten muss der Verkehr kurzzeitig angehalten werden, eine komplette Vollsperrung über einen längeren Zeitraum ist dafür jedoch nicht erforderlich“, beruhigt Hilser.